

2. SWISS SNOW WALKING EVENT VOM 7. JANUAR 2006

Bald wieder in Arosa auf Schnee walken

Der 2. Swiss Snow Walking Event in Arosa bietet am Samstag, 7. Januar 2006, zum zweiten Mal ein besonderes und vor allem einzigartiges Erlebnis. Zur Auswahl stehen eine Einsteigerdistanz (6,3 Kilometer), eine Langstrecke (11,2 Kilometer) und der Crazy Snow Walk (17 Kilometer).

Nach der überaus grossen Nachfrage bei der Premiere im Januar dieses Jahres – über 1200 Frauen und Männer walkten mit oder ohne Stöcken auf Schnee – wird die Teilnehmerzahl bei der zweitgrössten Walking-Veranstaltung der Schweiz hinter dem Swiss Walking Event in Solothurn limitiert. Will heissen: Wer dabei sein will, muss sich mit der Anmeldung sputen. Sofern das Startkontingent nicht früher ausgeschöpft ist, läuft die Frist am 30. November (Poststempel) beziehungsweise 5. Dezember (online) ab. Die Teilnahme-



Schon bei der ersten Austragung waren 1200 Läuferinnen und Läufer am Start. Im kommenden Januar erwartet das OK um die 2000 Snow-Walker. (Bild Foto Homberger)

gebühr beträgt je nach Distanz 42, 45 oder 48 Franken. In diesen Beträgen inbegriffen sind u. a. das RhB-Bahnbillet von Chur nach Arosa und zurück (2. Klasse), ein Finisher-Geschenk der Firma Odlo, eine kostenlose Fahrt mit der Arosa Bergbahn (Talstation bis Mittelstation) und der Eintritt an die Snow Party mit Joe Mac Co-

cker, dem Original-Joe-Cocker-Double aus Berlin.

Vorbereitungskurs mit Urs Gehrig

Vorgängig zum Swiss Snow Walking Event finden in Arosa vom 2. bis 7. Januar ein Vorbereitungskurs mit Sport-Coach Urs Gehrig sowie am 5. und 6. Januar das Fitness- und

Gesundheitsforum statt. National bekannte Referenten informieren im Sporthotel «Valsana» über die Bereiche Gesundheit, Bewegung, Ernährung und Sport. Der Eintritt für beide Tage beträgt 20 Franken, Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Swiss Snow Walking Event sowie am Vorbereitungskurs können sich kostenlos daran beteiligen.

ISC AROSA

In die Welt des Balletts oder Modern Dance eintauchen

Während der ersten Ferienwoche bietet der Internationale Schlittschuhclub Arosa allen Kindern aus Arosa und Umgebung (auch Nicht-ISC-Arosa-Mitglieder) ab Jahrgang 2001 Ballettstunden an. Kinder ab Jahrgang 1997 können ebenfalls den Modern-Dance-Kurs besuchen. Der Unter-

richt wird vom 10. bis 14. Oktober 2005 jeweils am Vormittag von der diplomierten Ballett- und Modern-Dance-Lehrerin Valentina Cannabona erteilt. Die Kosten für einen Kurs mit 5 Lektionen belaufen sich auf Fr. 120.– pro Kind. Anmeldung bis 5. Oktober 2005 an ISC Arosa, Marcus Rudolf, Tel. 081 377 07 15.



Keiner zu klein, ein Tänzer zu sein ...

PLATZGEN

«Usplatzgete» bei herrlichem Wetter

Bei wunderschönem Herbstwetter fand am vergangenen Samstag die alljährliche «Usplatzgete» statt.

Total 27 Startende klassierten sich in drei verschiedenen Kategorien. Einige versuchten mehrmals, ihr Resultat zu verbessern. Gesamthaft wurde 65-mal gespielt. Mit fünf Würfeln erzielte Girch 315 Punkte, das höchste Resultat bei den Herren. Bei den Frauen siegte Susanne mit 308 Punkten und bei den Kindern Martin mit 402 Punkten.

Rangliste:

Kat. Männer: 1. Girch 315 Punkte, 2. Dirk 310, 3. Dani 304, 4. Käspi 299, 5. Marc 273, 6. Hendri 187, 7. Stefan 176, 8. Mouny 163, 9. Beni 148, 10. Bätzgi 140, 11. Noldi 136, 12. Albert 111, 13. Martin 65, 14. Hietsch 33.
Kat. Frauen: 1. Susanne 308, 2. Ada 163, 3. Therese 107, 4. Silvia 55, 5. Marianne 0.
Kat. Kinder: 1. Martin 402, 2. Jonas 315, 3. Michelle 305, 4. Enrico 295, 5. Annia 205, 6. Romano 150, 7. Nik 134, 8. Jasmin 115.

LESERBRIEF

Ein herzliches Dankeschön

Was gibt es Schöneres als strahlende Kinderaugen! Meist erreicht man dies mit kleinen Gesten, Aufmerksamkeiten oder einem langersehten Wunsch. Das Erlebnis, einmal in den grossen Baumaschinen wie Bagger, Schneefräse, Putzmaschine, Kehrriechwagen, Unimog usw. zu sitzen, lässt viele Kinderherzen höher schlagen. Viele dieser Kinderträume werden hier in der Gemeinde Arosa wahr dank vieler liebevoller Arbeiter, die unserem Nachwuchs die Welt der modernen Arbeitsmaschinen erklären.

An dieser Stelle möchten wir allen Mitarbeitern vom Bauamt, der Feuerwehr und der Polizei Arosa für die Geduld und Offenheit gegenüber vielen Arosener Kindern herzlich danken. Wir Eltern wissen dies zu schätzen und freuen uns auch künftig über viel strahlende Kinderaugen.

Familie Bodenmann, Arosa